



Öffnungszeiten	
Rathaus Dittenheim Amtsstunden des Bürgermeisters	Tel.: 09834/306 Fax: 09834/97 84 70 E-Mail: gemeinde-dittenheim@t-online.de Dienstag u. Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr
Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal, Meinheim Parteiverkehr:	Tel.: 09146/94294-0 Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr Donnerstag zusätzlich von 14.00 – 18.00 Uhr
Wertstoffhof Dittenheim Anlieferung:	Tel.: 09834/314 jeden Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr
Gemeindliche Bauschuttdeponie Dittenheim	Von April bis Oktober jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr größere Mengen nach Vereinbarung: mit Karl Tröster, Burnergasse 8, Tel: 09834/213

Nahwärmeversorgung für Dittenheim

Von den über 270 Haus- und Grundstücksbesitzern in Dittenheim haben bis zum Abgabetermin Ende August nur 150 ihr Interesse eindeutig mit ja oder nein bekundet. Von diesen wollen 2/3 gerne anschließen, die Anderen nicht.

Damit zeichnet sich ab, dass allenfalls Teilbereiche der Ortschaft wirtschaftlich angeschlossen werden können.

Um zu berechnen, welche Teile das sinnvollerweise sein könnten, wurden in den letzten Wochen durch die Arbeitsgruppe einzelne Haushalte, die sich noch nicht festgelegt hatten, konkret befragt und jetzt verschiedene Trassenführungen kalkuliert.

Dies führt dazu, dass die 2. Informationsveranstaltung nicht wie geplant am heutigen Donnerstag, 24. September stattfinden kann.

Die Präsentation der Befragungsergebnisse und machbaren Teillösungen wird jetzt am Mittwoch, den 07. Oktober um 20.00 Uhr im Saal des Gasthauses Knorr stattfinden.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hiermit herzlich eingeladen, teilzunehmen. Eine weitere Einladung ergeht nicht mehr.

Offizielle Kirchweihauftaktveranstaltung der Gemeinde

Der Gemeinderat lädt auch in diesem Jahr einige Gäste aus Politik und Gesellschaft zum Kirchweihauftakt am Donnerstag, den 15. Oktober in den „Knorr-Saal“ ein.

Auch die Damen und Herren Vereinsvorsitzenden und Siebner der Gesamtgemeinde haben wir uns erlaubt - als kleine Wertschätzung ihres Engagements - persönlich dazu einzuladen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind ebenfalls willkommen, diesen Abend in gemütlicher Runde bei interessanten Gesprächen, z. B. mit dem Landrat oder dem Polizeichef und unter uns, zu verbringen.

Der Gemeinderat informiert

Auszug aus dem öffentlichen Teil der Sitzungen des Gemeinderates am 14. u. 21. Juli, 12. u. 24. August und am 09. September 2009

1. Ausbau der Ortsdurchfahrt Windsfeld und Dorferneuerung - Vergabe der Bauarbeiten

An der Ausschreibung der Bauarbeiten in Windsfeld haben sich von 15 angeschriebenen Firmen 6 mit einem Angebot beteiligt. Günstigster Anbieter ist die Fa. Gustav Meyer aus Windsbach, die mit ihrem Angebot von 1.321.000 € zzgl. Baunebenkosten, das entspricht brutto **1.450.000 €**, deutlich unter den erwarteten Kosten von 1.780.000 € geblieben ist.

Die Bauarbeiten haben Anfang September begonnen und gehen wirklich sehr zügig voran. Einschränkungen sind für die Anlieger und Gäste im Ort leider unvermeidbar; die Baufirmen sind angehalten, Behinderungen zu vermeiden bzw. rechtzeitig zu informieren. Der Schul- und Linienbus muss in den nächsten Monaten durch die Siedlung im Nordwesten fahren. Dazu wird ein Halteverbot einzu richten und zu beachten sein. Ich bitte um Verständnis und Nachsicht.

2. Abrechnung Abwasserkanalbau in Sammenheim

Die Aufwendungen beim Umbau und der Erneuerung des Kanalnetzes in Sammenheim in den Jahren 2004 bis 2006 in Höhe von 315.705,79 € können nun endgültig abgerechnet und die dritte Rate des Verbesserungsbeitrages eingehoben werden. Es ergeben sich Beitragssätze von 0,62 €/m² Grundstücksfläche und 5,13 €/m² Geschossfläche. Die entsprechende Änderungssatzung ist in der VGem Altmühltal einsehbar.

3. Bodeninstallierte Photovoltaik-Anlagen

Das vom Gemeinderat beauftragte Planungsbüro Ermisch aus Roth hat Standortvorschläge und eine Priorisierung vorgestellt. Es gibt im Umgriff aller fünf Ortsteile mehr oder weniger geeignete Flächen.

Um zu verhindern, dass kleine Teillösungen immer weitere Ergänzungen notwendig machen, ist es unser Ziel, bereits jetzt ein Gesamtkonzept zu erarbeiten, das den Bedarf aller Interessenten aus dem Gemeindegebiet abdeckt.

Gleichzeitig wird angestrebt, diese Anlagen an einem oder wenigen Standorten zu bündeln.

Entscheidungsmaximen sind hierbei u. a.:

- Eignung des Standortes,
- Bereitschaft der Grundeigentümer, ihre Flächen zur Verfügung zu stellen und
- die Akzeptanz bei der in der Nähe wohnenden Bevölkerung.

Alle Gemeindegewerinnen und -bürger sollten sich deshalb jetzt zwei Fragen beantworten:

1. Beabsichtigen Sie, sich an einer derartigen Investition hier bei uns zu beteiligen?
2. Würden Sie sich von einem an den Rand Ihres Wohnortes angegliederten „Solarfeld“ von mehreren Hektar Größe beeinträchtigt fühlen?

Sollten Sie eine dieser Fragen mit „Ja“ beantworten, bitte ich Sie, mir dies im Laufe der nächsten Woche schriftlich mitzuteilen. Damit sichern Sie sich rechtzeitig die Berücksichtigung im laufenden Entscheidungsprozess!

Der Gemeinderat ist sich einig, solche Flächen nicht für auswärtige Investoren ausweisen zu wollen.

4. Energetische Sanierung unserer Schulsporthalle

Die von der planenden Architektin Frau Renate Peiffer aus Muhr vorgestellte Planung wurde vom Gemeinderat gebilligt. Sie sieht Investitionen von 380.000 € (bei 320.000 € Zuschuss) bis Ende 2010 vor.

Dabei sollen noch heuer die Fenster und Türen erneuert werden. Den Auftrag dazu hat die Fa. Wiedmann, Windsfeld, als günstigster Anbieter, bereits erhalten.

Im nächsten Jahr werden dann das Satteldach und das Flachdach erneuert werden und an der Nord- und Westseite eine Wärmedämmung angebracht.

Die Heizungs- und Lüftungsanlage wird dann auch erneuert, bzw. wenn möglich, an das Nahwärmenetz angeschlossen.

5. Entlandung Handloh-Weiher

Für die Entlandung des Handloh-Weiher wird mit Kosten um die 70.000 € gerechnet. Eine Bezuschussung ist nur im Rahmen eines Gewässerentwicklungskonzeptes möglich. Der Gemeinderat beabsichtigt, diese Möglichkeit der Förderung zu nutzen und ein solches Konzept erstellen zu lassen. Damit verschiebt sich die Durchführung aber auf Herbst 2010.

Bekanntgaben

1. Steuerrückerstattung durch Wasserversorger

Die Wasserversorger mussten aufgrund eines Schreibens des Bundesfinanzministeri-

ums ab dem 11.08.2000 bei Beiträgen und Kostenerstattungen den vollen Mehrwertsteuersatz erheben. Mit Urteil vom 08.10.2008 hat der Bundesfinanzhof entschieden, dass auf die genannten Leistungen der ermäßigte Steuersatz von 7 % anzuwenden ist. Aufgrund dieses Urteils erstatten die Wasserversorger freiwillig die zu viel bezahlte MwSt. zurück.

Betroffene Wasserabnehmer in Dittenheim und Ehlheim werden durch die VGem Altmühltal persönlich benachrichtigt.

Die Zweckverbände der „Pfofelder und der Gnotzheimer Gruppe“ erstatten diese Beträge nur auf Antrag. Betroffene Wasserabnehmer der OT Sammenheim, Sausenhofen und Windsfeld können Anträge direkt bei der Pfofelder/Gnotzheimer Gruppe, Reutbergstr. 34, 91710 Gunzenhausen, Tel.: 09831/6781-0 anfordern oder in der VGem Altmühltal abholen. **Sie müssen selbst tätig werden!**

2. Vhs-Schulungsangebot - Tourismus

Die Volkshochschule Gunzenhausen bietet speziell für Beschäftigte im Arbeitsbereich Tourismus Schulungsangebote. Zur Zielgruppe gehören vor allem auch Gastronomen und Vermieter. Nähere Informationen gibt es unter www.vhs-gunzenhausen.de vhs-Programm, Seite 30 ff.

3. Franz Reichl und Gerhard Durst ausgezeichnet

Gerhard Durst und Franz Reichl wurden Ende August von Landrat Franz-Xaver Uhl mit dem „**Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten für im Ehrenamt tätige Frauen und Männer**“ ausgezeichnet.

Gerhard Durst wurde ausgezeichnet für sein jahrzehntelanges, verantwortliches Wirken im Verein für Dorfverschönerung, Gartenbau und Landespflege bis hin zum Bezirksvorsitz; und für seine Aktivitäten in der Militär- und Kriegerkameradschaft Windsfeld.

Franz Reichl erwarb sich große Verdienste im Fußballverein Dittenheim, wo er über Jahrzehnte vom Platzwart über Trainer und Spartenleiter bis zum Vorsitzenden großes Engagement bewiesen hat.

Beiden Ausgezeichneten herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für ihr Engagement.

4. Wahlaufruf zur Bundestagswahl

Am Sonntag **27. September 2009** findet die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.

Die Gemeinde Dittenheim ist in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.

Die vier Wahllokale sind:

1. Dittenheim, Mehrzweckhalle,
2. Sammenheim, kirchliches Gemeindehaus,
3. Windsfeld, Gasthaus Kleemann,
4. Sausenhofen, Schulhaus.

Die Wähler und Wählerinnen haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat eine **Erststimme und eine Zweitstimme**.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Verwaltungsgemeinschaft seine Briefwahlunterlagen beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Tagespflegeeinrichtung im „Arzthaus“

Der Evangelische Krankenverein veranstaltet zur Eröffnung seiner Tagespflegeeinrichtung im Dittenheimer „Arzthaus“ einen „Tag der offenen Tür“. Am Kirchweihsonntag, den **18. Oktober ab 15.00 Uhr** ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Vereinsnachrichten / Veranstaltungen

Kirchen-Gemeindeabend in Windsfeld

Am Mittwoch, den **07.10.2009 findet ab 20.00 Uhr** im Gemeindehaus in Windsfeld eine Kirchengemeindeversammlung statt. Themen sind: Abschlussbericht von der Kirchturmrenovierung; weitere Nutzung des Gemeindehauses; Verlegung der Kriegsgräber; Finanzbericht; Anregungen zum Gemeindeleben u.a.m.

verloren / gefunden

Beim Hoffest/ Knorr wurde ein schwarzes Mountain- Bike mit der Rahmen Nr. 3074258 entwendet. Angaben zu dessen Verbleib unter 09834 / 1843.

Kirchweihprogramm für Dittenheim:

	Gasthaus Knorr	Rühl – Stod’l	Weierhütte
Mi. 14.10.	Schlachtschüssel		
Do. 15.10.	offizieller Kirchweihauftakt		
Fr. 16.10.	Kirchweihbetrieb		19.00 Uhr Festzeltbetrieb am Dorfweiher
Sa. 17.10.	Fränkische Wirtshausmusik mit „Blechdaligga“		
So. 18.10.	Kirchweihbetrieb	10.30 Uhr Mittagstisch	
Mo. 19.10.	Kirchweihausklang mit Krenfleischessen	10.30 Uhr Weißwurst- Frühschoppen mit „Gleiß“ 12.00 Uhr Mittagstisch 20.30 Uhr Livemusik mit „EKS“	

Vom **Kirchweihsonntag** nicht wegzudenken, ist das **STANDKONZERT unserer beliebten und bekannten Blaskapelle Dittenheim**. Es findet um 13.30 Uhr vor dem Gasthaus Knorr statt.

Am **Samstag, 17. und Sonntag, 18. Oktober 2009** findet im **Toyota - Autohaus Oster** eine **Kirchweih-Sonderschau** mit Vorstellung sämtlicher Modelle (Sonderpreise !) statt.

Voranzeige: **NACHKIRCHWEIH** mit Kirchweihbetrieb im Gasthaus Knorr
am **Samstag, 24. Oktober 2009 und Sonntag, 25. Oktober 2009**.
Am **Sonntag ab 20.00 Uhr** Tanz mit „TOP 3“ im „Knorr – Saal“

Der **Hahnentanz** wird von unserer Jugend ebenfalls am **Sonntag, den 25. Oktober 2009** abgehalten.
Der Tanz um den Baum beginnt um ca. 14.30 Uhr.

Die Blaskapelle Dittenheim lädt danach in den „Knorr-Saal“ recht herzlich zum Tanz ein.

Voranzeige: **NACHKIRCHWEIH** im **Rühl – Stod’l** mit reichhaltiger Speisekarte
am **Samstag, 31. Oktober 2009** ab 18.00 Uhr und
am **Sonntag, 01. November 2009** ab 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr.

Kirchweih in Windsfeld:

Das **Gasthaus Kleemann (Schwarzer Adler, Windsfeld)** und der **„Moarhof“ in Windsfeld** laden zur Kirchweih von **Donnerstag, den 22. bis Montag, den 26. Oktober 2009** ganz herzlich ein. Beide Wirtschaften sind mit Speisen und Getränken bestens vorbereitet und freuen sich auf Ihren Besuch!

Wegen der Fahrgeschäfte wird die Hospet in Dittenheim von Dienstag, 13. bis Mittwoch, 21.10.2009 ganz gesperrt. Die Bushaltestelle wird in dieser Zeit in die Ringstraße verlegt!

Um allen Gästen unsere Orte von ihrer besten Seite zu zeigen, bitte ich alle Grundstücksbesitzer, dafür Sorge zu tragen, dass die Gehwege und Straßenrinnen (auch an un bebauten Grundstücken) rechtzeitig gereinigt und auch die Außenbereiche in Ordnung gebracht werden.

**Die Kirchengemeinden und die politische Gemeinde wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern und besonders auch unseren Gästen
frohe und unterhaltsame Kirchweihstage in Windsfeld und Dittenheim.**

Mit besten Grüßen

Günter S t r ö b e l
Erster Bürgermeister